

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

295 (25.10.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 295.

Freitag den 25. Oktober

1844.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Versteigerung.] Montags den 28. d. M. Nachmittags 2 Uhr wird aus der Verlassenschaft der verlebten Johann Hofmanns Wittve, in der kleinen Spitalstraße No. 8. Kleidung, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräth und allerlei Hausrath gegen baare Zahlung versteigert.

Karlsruhe den 21. Oktober 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

L. H. & K.

(1) Bruchsal. [Versteigerung alter Monturstücke.] In Folge höherer Weisung werden Mittwochs den 6. November, Vormittags 9 Uhr in der Kaserne dahier solgende alte ausgetragene Monturstücke öffentlich der Versteigerung ausgesetzt:

326 Dienstmützen,

100 Kollete,

167 Kermelwesten,

210 Paar Pantalons,

30 Paar Reithosen.

30 Mäntel,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Bruchsal den 23. Oktober 1844.

Das Commando

des Großherzoglichen Dragoner-Regiments No. 1.

Aus Auftrag:

Bretschger, Regiments-Quartiermeister.

(2) [Hausversteigerung.] In Folge ergangener Vollstreckungsverfügung Großherz. Stadtamts vom 15. August l. J. Nr. 13979. wird das dem Gürtlermeister Georg Haas dahier gehörige, in der Zähringerstraße liegende zweistöckige Haus mit Seitenflügel, Querbau und Werkstatt nebst Garten, neben dem Gasthaus zum goldenen Kreuz und neben Schuhmacher Christmann

Dienstag den 12. November l. J.,

Morgens 10 Uhr

bei unterzeichneter Stelle versteigert, und der Zuschlag erfolgen, wann der Schätzungspreis oder darüber geboten ist.

Karlsruhe den 7. Oktober 1844.

Bürgermeisteramt.

Zeuner.

vdt. Müller.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Zähringerstraße No. 7. im mittlern Stock ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 1. November bezogen werden.

Es ist ein Zimmer zu vermieten wo auf Verlangen auch Kost gegeben werden kann. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

In der Karlsstraße No. 33. ist im Hinterhaus ein Logis und im Vorderhaus ein möblirtes Zimmer sogleich zu verlehnen.

Zähringerstraße No. 55. ist ein Zimmer ebener Erde mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

In der Lyceumsstraße No. 2. ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Bett und Möbel an einen soliden ledigen Herrn billig zu vermieten, und kann sogleich oder den 1. November bezogen werden.

In der kleinen Spitalstraße No. 4. ist eine Stube nebst Küche und Speicher auf den 23. Januar zu vermieten.

In der langen Straße No. 31. ist im zweiten Stock ein elegantes Logis von 3 Zimmern, Küche, Mädchenzimmer, ebenso auch der dritte Stock mit der nehmlichen Eintheilung an stille Familien zu vermieten, auch könnte die 2. und 3. Etage zusammen und mit einer Küche vermietet werden, so wie auch jede Etage ohne Küche u. Mädchenzimmer.

In Nr. 19. Eck der Amalien- und Karlsstraße ist die bel-étage, bestehend in einem Salon, 5 ineinandergehenden heizbaren und tapezirten Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzremise, Speicher und Antheil am Waschhaus, sogleich oder auf den 23. Januar l. J. zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

In der langen Straße No. 18. ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Speicherkammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten, entweder sogleich oder auf den 23. Januar 1845 zu vermieten, und es können auch 2 Zimmer davon an einen ledigen Herrn, jedoch ohne Möbel, bis 1. November vergeben werden.

Akademiestraße No. 23. sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

Am Eck der Herren- und Blumenstraße No. 4. ist zu ebener Erde ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder bis 1. November bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 26. auf der Sommerseite ist der 2. Stock in 5 schönen Zimmern nebst allen Erfordernissen auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

In der Waldstraße No. 26. sind im 3. Stock 4 möblirte Zimmer an ledige Herren sogleich zu vermieten.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] In No. 47. der neuen Waldstraße wird ein Mädchen, welches gut waschen, kochen und putzen kann, sogleich in Dienst gesucht.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Bedienter findet unter annehmbaren Bedingungen sogleich während ein

Paar Morgenstunden Beschäftigung. Näheres ist bei der Redaction dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Dienstvertrag.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das gut waschen, bügeln und nähen kann, sich auch willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eine Stelle finden in der langen Straße No. 203.

(1) [H. B. Nr. 4. C. B. Nr. 1384. Stellegesuch.] Ein solides Frauenzimmer, welches französisch spricht und in allen weiblichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle zu Kindern zu erhalten, und sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle.

(1) [Stellegesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer, welches sehr gut französisch und deutsch spricht, auch im Fräsen, Puz- und Kleidermachen und sonst allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht eine für sie passende Stelle bei einer Herrschaft, der Eintritt könnte sogleich geschehen. Nähere Auskunft in der Karlsstraße No. 21. im untern Stock.

(3) [Gartenverkauf.] Auf Martini ist ein Viertel Garten in den Augärten, im zweiten Gewann, auf einige Jahre zu vermieten oder auch zu verkaufen. Zu erfragen in der langen Straße Nr. 23 bei E. Pfeisch.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Erbrinzenstraße No. 29. sind mehrere gut gehaltene Weinfässer in Eisen gebunden, eine Wanduhr mit nupshamenem Kasten und ein eisener Ofen zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine schöne wachsame Hofhündin, welche sich auch für Bierbrauer ins Rad eignet, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres lange Straße No. 65. eine Stiege hoch.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine Wiener Reis- und Häng-Uhr mit Futteral, welche Viertel und Stunde schlägt, repitirt, einen Wecker hat und gut geht, ist zu verkaufen Langestraße No. 31.

(1) [Verkaufsanzeige.] Wegen Mangel an Platz ist ein gutes Pianoforte von 6 Octaven, das besonders vorzüglich die Stimmung hält, zu verkaufen und ein Bettkanapee. Wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Anzeige.] Der Dünger von 2 Dünggruben ist unentgeltlich zu haben Zähringerstraße Nr. 60.

Privat-Bekanntmachungen.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt ganz schönen grauen und weißen oberländer Spinnhanf, so wie auch Brabanter Flachs à 32, 36, 40, 44, 48 u. 56 kr. zu geneigter Abnahme.

Karl Busjäger.

Willy-Kerzen

erste Qualität aus der berühmten Münchner Fabrik in 4r, 5r und 6r empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

Karl Busjäger.

Schweizer Butter-Schmalz

verkauft in Détail billigt

Karl Berckmüller,
nächst der Münze.

Bei nunmehr eingetretenem Spätjahr empfehle ich mein Lager in allen Sorten Unterjacken und Unterbeinkleidern in Wolle und Baumwolle für Herren und Damen, Unterröcke, Eigenschuhe und Stiefel, spanische und englische Strickwolle, Terno- und Teppich-Wolle, Wolle zum Stricken für Unterröcke, Strümpfe, Socken, Handschuhe, Hauben, Stauder, ganz wollener Multon &c.

N.B. Besonders aufmerksam mache ich auf eine Parthie Pariser Perl-Jacken und Hosen, die sehr schön und gut sind, Jacken und Hosen auf Fangmaschinen in ganz guter Qualität à 1 fl. 30 kr. und 1 fl. 40 kr., Hosen mit Wolle gefüttert 3 bis 3½ fl.

C. S. Korn,
alte Waldstraße No. 17.

Paß- und Schocktücher

und mehrere Sorten graue Leinen in verschiedenen Breiten zum Gebrauche für Sattler- und Tapezierarbeiten, zu Teppich-Unterlagen zu Füttern, zu Strohsäcken und Emballagen &c. so wie auch gute Bedentuch-Nester von 8 bis 14 kr. das Stück empfiehlt zu geneigter Abnahme bestens

Karl Berckmüller.

Ferdinand Kerler,

Buchbinder in Karlsruhe,

Waldbornstraße No. 24.

empfehle sich zur Anfertigung aller Gattungen, sowohl der feineren, als auch der gewöhnlichen Buchbinder- und Cartonage-Arbeiten in jedem beliebigen Stoffe nach dem neuesten Geschmack.

Von einem der ersten Häuser in Paris haben wir ganz frisch erhalten:

Cosmétique pour le teint, als: Crème de Comeombre, Cold-Cream, Crème de Perse, Lait de rose, welche besonders bei rauher Luft sehr für die Haut zu empfehlen sind. Zugleich erlauben wir uns unser Lager von feinen Toilette-Seifen, feinen Pomaden in Töpfen, Extrait d'odeurs, Poudres pour sachets, Pâte d'amande en Poudre & Liquide au miel, in Erinnerung zu bringen, mit dem Bemerkten, daß sämtliche Artikel auch Lothweise abgegeben werden.

Magasin de Parfumerie.

Waldstraße No. 18.

früher Schloßstraße Nr. 1.

Anzeige.

Einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung, Ritterstraße No. 14. verlassen habe, und nun in der alten Waldstraße No. 35. wohne, bei welcher Gelegenheit ich meinen verehrten Freunden und Gönnern eine ganz besondere Art Arbeit empfehle, hinsichtlich der Leichtigkeit und Elastizität, welche sich besonders für Ballkleider eignet, auch werden bei mir ganz abgetragene Kleidungsstücke wieder neu hergestellt, und von allen

Sorten Flecken gereinigt, und verspreche hierbei die prompteste und billigste Bedienung.

C. Lorenz, Schneidermeister.

Bitte und Warnung.

Um allen ferneren Unannehmlichkeiten vorzubeugen, bitten wir hiermit Jedermann, unserm Vater dem pensionirten Zollverwalter **Ludwig**, welcher in Folge seines hohen Alters Geisteschwach ist, ohne Baarzahlung nichts zu verabreichen, indem wir keine Verbindlichkeiten in diesem Falle gegenüber von seinen Gläubigern übernehmen.

Karlsruhe den 24. Oktober 1844.

L. Steiner.

Ch. Ludwig.

Bei Unterzeichnetem ist heute eingetroffen süßer Oberländer Wein von bester Qualität, zu haben bei

Körber, zum Kaiser Alexander.

Bei Unterzeichnetem wird gutes Jungbier versapft der Schoppen 2 kr., auch süßer Wein der Schoppen zu 6 kr.

Wilhelm Münster, zum Wiener Hof.

Für die Waisen des verunglückten Konrath in Müppurr sind noch bei uns eingegangen: v. J. P. 30 kr. Betrag der früheren Beiträge 88 fl. 20 kr.

Zusammen 88 fl. 50 kr.

Dieser Betrag wurde dem Groß. Pfarramt in Müppurr übergeben. Wir erwarten von dorther Bestätigung des richtigen Empfangs und Nachricht über die Art der Verwendung dieser Gelder, die wir sogleich nach Eingang in unserm Blatt veröffentlichen werden.

Comptoir des Tagblatts.

Liedertafel.

Mit Beziehung auf unsere Anzeige vom 8. d. M. werden die Mitglieder hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß bis Samstag den 26. d. M. das Kränzchen im Promenadhaus saale statt finden wird. Anfang 8 Uhr. Freitag Abend halb 9 Uhr die gewöhnliche Hauptversammlung.

Der Vorstand.

Literarische Ankündigungen.

So eben ist bei **G. Holtzmann** erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der rheinische Landbote von Karl Zittel
Nro. 3. mit einem Kalender für 1845.
9 Bogen 4^o.

Preis 9 kr.

Trauernachrichten.

Dankagung.

Der vielfachen Theilnahme bei dem schnellen Hintritt, wie auch bei der Beerdigung unserer guten Gattin, Mutter und Schwiegermutter Katharine Segner, sagen wir unsern herzlichsten wärmsten Dank.

Die Hinterbliebenen.

Eintracht. Zweite Abtheilung. Cäcilien-Verein.

Samstag den 26. d. M. findet ein Concert statt, wozu wir die Mitglieder der ersten und zweiten Abtheilung ergebenst einladen. Anfang Abends 7 Uhr.

Bürger-Verein.

Samstag den 9. November findet ein Kränzchen statt. Anfang 7 Uhr, Ende 12 Uhr.

Das Comité.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 4. August. Marie Luise Adolphine, Vat. Ferdinand Morstadt, Oberpostamts-Offizial.

Den 4. Julius, Vater Johann Peter Wagner, Bgr. und Streindruckerei-Inhaber.

Den 5. Luise, Vater Ludwig Weinbrecht, Bgr. und Münzarbeiter.

Den 5. Barbare Henriette Luise, Vat. Jak. Gröbinger, Eisenbahnarbeiter, Bürger in Leonberg.

Den 6. Ludwig Philipp Valentin Johann Andreas, Vater Georg Stürmer, Bürger und Schuhmachermeister.

Den 6. Emil Gustav Jakob, Vater Wilhelm Becker, Bürger und Conditor.

Den 7. Ein Knäblein, Vater Gustav Kirchenbauer, Ministerial-Expeditior.

Den 8. Karoline Amalie, Vater Johannes Köster, Lyceums-Lehrer.

Den 10. Friedrich Karl Mar Benedict, Vater Jakob Läufer, Bürger und Groß. Stallbedienter.

Den 11. Gustav Karl August Joseph, Vater Joseph Bayer, Gastwirth.

Den 11. Luise Karoline Pauline Bianka, Vat. Paul Sanger, Buchhalter von Stuttgart.

Den 14. Karl Wilhelm, Vater Karl Meier, Aufseher b. d. Eisenbahn, Bürger in Laufenburg.

Den 15. Ein Knäblein, Vater Ludwig Dänger, Bgr. und Zeugschmiedmeister.

Den 15. Wilhelmine Marie, Vat. Karl Herb, Bgr. und Schneidermeister.

Den 16. Wilhelm August, Vater Philipp Mayer, Groß. Hofholzgartentagelöhner.

Den 18. Friederike Marie, Vat. Johann Grob, Groß. Stallbedienter, Bürger in Holzhausen.

Den 18. Theodor Karl, Vater Andreas Waltenspiel, Maschinenarbeiter, Bürger in Durlach.

Den 18. Sophie, Vater Heinrich Himmelheber, Bgr. und Schreinermeister.

Den 19. Karl Friedrich Matthias, Vat. Karl Friedrich Burkhardt, Bürger und Laquier.

Den 20. Ernst Karl Ludwig, Vater Ludwig Keller, Bürger und Hofkürschner.

Den 21. Lisette Friederike, Vater Philipp Schüs, Bürger, und Webermeister.

Den 21. Jakobine Sophie Juliane, Vater Christian Friedrich Daler, Bürger und Schlossermeister.

Den 21. Emma Sophie Karoline, Vater August von Froben, Kriegsministerialassessor.

Den 22. Ludwig Wilhelm, Vater Abraham Hoffmann, Bürger und Gastwirth zu den 3 Königen.

Den 22. Katharine Marie, Vater Heinrich Künzle, Bürger und Zimmermeister.

Den 24. Friedrich Philipp Ludwig, Vater Friedrich Bufe, Former in der Maschinenfabrik, Bgr. in Aitenau auf dem Harz.

Den 24. August Karl Gustav Christoph, Vater Karl Weiß, Bürger und Bierbrauer.

Den 25. Wilhelmine Rosine Friederike, Vater Ernst Wagner, Bürger und Glasermeister.

Den 26. Karl Christian, Vater Christian Räuber, Bürger und Goldarbeiter.

Den 26. Ein tobttes Knäblein, Vater Jakob Wolz, Bürger und Maurer.

Den 26. Heinrich Emil, Vater Philipp Bauschlischer, Arbeiter in der Maschinen-Fabrik.

Den 26. Amalie Pauline Johanne Henriette, Vater Heinrich Delorme, Hauptmann im 2. Inf.-Regiment, Lehrer an der Kriegsschule.

Den 27. Ludwig August, Vater Johann Ludwig Foell Comptoirdiener, Bürger in Warbach.

Den 28. Zwillingstnäblein, Vat. Heinrich Koch, Bgr. und Partikulier.

Den 29. Jakob Heinrich, Vater Sebastian Herold, Bahnwart, Bürger in Ebingen.

Den 30. Friedrich, Vater Karl Nagel, Grobsh. Hoflaquai, Bürger in Ruffheim.

Den 30. Karl Ludwig, Vater Friedrich Freisinger, Portier bei der Eisenbahn, Bürger in Graden.

Den 30. Sufanne Margarethe, Vater Johann Isack

Gund, Chorsänger bei Grobsh. Hoftheater, Bürger zu Pöckenheim.

Den 31. Christophine Karoline Luise Clara, Vater Karl Hausmann, Bürger und Chirurg.

Frankfurter Börse am 23. Oktober 1844.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisdor	11	3	Laubthaler, ganse	2	43 1/4
Friedrichsdor	9	16	Preussische Thaler	1	44 7/8
Holl. 10 fl. Stücke	9	53 1/2	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	34	Hochhaltig - Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	25	Gering u. mittelhal.	24	12
Engl. Sovereigns	11	51	DISCOUNT		3 3/4

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Bohn, Pfarrverweser mit Bed. von Rheinsheim. Hr. Weber, Kaufm. von Raftatt. Hr. Braun, Kfm. von Nürnberg. Hr. Schumacher, Part. von Freiburg. Hr. Hauset, Part. von Mainz. Hr. Mayer, Kfm. von Reilingen. Hr. Hengstenberg, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Schuster, Part. von Frankfurt. Hr. Becker, Kaufm. von Paris. Hr. Herrmann, Kfm. von Frankfurt.

Im Deutschen Hof. Hr. Gaudy, Kfm. von Weil der Stadt.

Im Englischen Hof. Hr. Hering, Rent. mit Fam. und Bed. aus England. Hr. Mumm-Scheibler, L. dänischer General-Consul mit Gattin und Bed. von Frankfurt. Mad. Barwell nebst 2 Schwestern aus England. Hr. Hurst, Part. von Heidelberg. Hr. Audojer, Kfm. von Grefeld. Hr. Forckel, Kfm. v. Coburg. Hr. Piccot, Kfm. v. Paris. Hr. Cramer, Kfm. v. Glauchau. Hr. Zble, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Brey, Part. v. Hausen vorwald. Hr. Lenz, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Zeitter, Fabrikant mit Fam. von Oldenburg.

Im Erbprinzen. Hr. Adam, Rent. von Paris. Hr. Belanger, Rent. daher. Hr. Landerer, Rent. von Basel. Hr. Lange, Rent. von München. Hr. Werther, Part. von Düsseldorf. Hr. Hallez, Part. v. Straßburg. Hr. Dr. Stabel, Hofrath von Freiburg. Hr. Reutling, Rent. von Straßburg. Hr. Dietler, Rent. von Ludwigsb. Febr. von Böcklin von Freiburg. Hr. Rohmann mit Fam. v. Mühlhausen. Hr. Fink, Fabrikant mit Fam. v. Pforzheim. Hr. Kroll mit Gattin daher. Hr. Diegen, Kaufm. v. Grefeld. Hr. Harfort, Kfm. v. Bremen. Hr. Pinas, Advokat mit Sohn von Prag. Hr. De Berley, Part. v. Straßburg. Hr. Blum, Professor v. Heidelberg. Hr. Graf von Luxemburg mit Bed. v. Mannheim. Frau Gräfin von Luxemburg mit Dienerschaft daher.

Im Geist. Hr. Zimmermann, Fabrikant von Lahr. Hr. Mayer, Hdm. von St. Georgen. Hr. Haag, Deconom von Renchen. Hr. Wiener, Dr. von Friesenheim.

Im goldenen Adler. Hr. Kiegl, Lehrer v. Hofstetten. Hr. Lunberger, Lehrer von Mühlbach. Hr. Feiß, Hdm. v. Herden. Hr. Jäckel, Fabrik. v. Soppel. Hr. Draumer, Kfm. daher. Hr. Mertel und Hr. Maurer, Mechanikus v. Gaggenau.

Im goldenen Karyten. Hr. Uibel v. Liedolsheim. Hr. Gschlechter, Kfm. v. Ulm.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Wineke, Kfm. von Magdeburg. Hr. Baron von Rupard, Propr. von Paris. Hr. Abe, Kfm. von Zell. Hr. Baron von Nütthamer, Cameralverwalter mit Gattin von Smünd. Hr. Du Cassé, Propr. von Paris. Hr. Rothschild, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Gahmann, Rent. mit Gattin v. Lyon. Hr. Wals, Kfm. von Berlin. Hr. Hamberg, Part. von Berlin. Hr. Schweizer, Rent. von Düsseldorf. Hr. Grog, Rent. von Cöln.

Im goldenen Ochsen. Hr. Hölzlin, Kfm. von Freiburg. Hr. Brauned, Kfm. von Darmstadt. Frau Dr. Moppert von Freiburg. Mad. Fuchs von Breiten. Hr. Fuchs von Diedelsheim.

Im ardenen Stern. Hr. Meier, Kfm. v. Ibringen. Hr. Springer, Kfm. v. Teurenbach. Hr. Lemle, Hdm. von Rülshheim. Mad. Weiß von Ruff.

Im Hof von Holland. Lord Giphintone mit Dienerschaft aus England. Hr. Craven, L. engl. Geschäftsträger mit Dienerschaft von London. Hr. Oftertag, Rent. mit Fam. und Bed. von Basel. Hr. Heim, Part. daher. Hr. Müller, Verwalter v. München. Hr. Weiß, Student von Freiburg. Hr. von Lacoste, Rent. von Paris. Hr. Barbier, Propr. von Metz. Hr. Zabelle mit Fam. von New-York.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Breuer von Bruchsal. Hr. Stein, Kfm. von Mainz. Hr. von Brach mit Bed. von Wien. Hr. Lauer, Partikul. von Basel. Hr. Kaiser, Mechanikus v. München. Hr. Pelit, Kfm. von Metz. Hr. von Boode, Propr. mit Gattin aus Schlessien. Hr. La Croix, Part. v. Straßburg. Hr. Abelt, Kfm. von Bruchsal.

Im Rheinischen Hof. Hr. Wandmüller, Gastgeber von Salmbach.

Im Ritter. Hr. Wolff, Student v. Raftatt. Hr. Geiger, Lehrer von Friedrichsdorf. Hr. König, Part. von Bruchsal. Hr. Stachler, Stud. von Zweibrücken. Hr. von Palm, Militär von München. Hr. v. Melchthal, dthgl. von Augsburg. Hr. Wene, Forstpractikant von Langenbrücken. Hr. Nösgen, Fabrik. mit Gattin von Pforzheim. Hr. Här, Kfm. v. Grombach.

Im Wönschen Kaiser. Hr. Rosma mit Gattin von Braunschweig. Hr. Kung, Kfm. v. Mainz. Hr. Hellniß, Kfm. von Ghr.

Im rothen Haus. Hr. Meyer, Cameralist von Altenburg. Hr. Kleinmann, Part. mit Gattin v. Cassel.

Im Schwanen. Hr. Anselm, Geometer v. Michelbach. Hr. Ulmer v. Ulm. Hr. Reuninger v. Freiburg.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Eisele, Kfm. mit Gattin von Stuttgart. Hr. Kretzler von Kappel. Hr. Schumpel, Part. v. Mainz. Hr. Braun v. Wetzheim. Hr. Tripps v. Sinsheim. Hr. Jung, Kfm. von Baden. Hr. Zeller v. Freiburg. Hr. Pfeiffer, Handm. v. Bruchsal.

Im Waldhorn. Hr. Dollfuß, Part. v. Weissenburg. Hr. Bohner, Rent. von Landau. Hr. v. Langsdorf, Dr. v. Baden.

Im Zähringer Hof. Hr. Neumeister, Kfm. v. Neusprengel. Hr. Wagner, Kfm. v. Calw. Hr. Zinkgräf, Kfm. von Mannheim. Hr. Oeffermann, Kfm. von Aachen. Hr. Gottschick, Buchhändler v. Neustadt. Hr. Bauer, Stud. von Eppingen. Hr. Göler, Stud. von Waldkirch. Hr. Levy, Buchhändler von Bockenheim. Hr. Reubert, Kfm. v. Bremen. Hr. Pirkfort, Stud. v. Heidelberg. Hr. Hebbert mit Fam. und Bed. v. London. Hr. Kleiser, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. König, Baumeister v. Bern. Hr. Heinemann, Kfm. v. Stuttgart.

In Privathäusern.

Bei Ern. Kfm. Mallebrein: Hr. Mallebrein, Amtmann v. Bühl. — Bei Ern. Oberrechnungsrath Glad: Frau. Eisenlohr von Lahr. — Bei Ern. Hausinspector Förster: Hr. Belz, Student v. Germersheim. — Bei Ern. Hauptmann Febr. Adelbert v. Adelsheim: Frau. Wirth von Lahr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.